

TRAININGSMARKT

Neue Weiterbildung für das neue Jahrzehnt

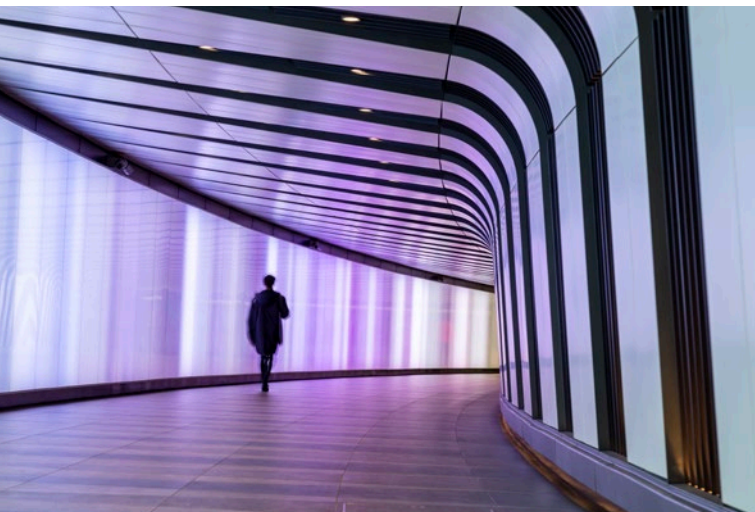


Foto: Bim/Stock.com

Neue Ausbildungen, neue Technik, neue Formate – die Weiterbildungsbranche lässt sich einiges einfallen, um aktuelle Herausforderungen zu meistern.

Die neue Arbeitswelt braucht neue Weiterbildung – dieser Schluss liegt nahe angesichts großer Trends wie Digitalisierung und New Work. Doch wie innovativ ist die Weiterbildungsbranche eigentlich? Training aktuell hat sich auf dem Markt umgeschaut und einige interessante Angebote für das neue Jahrzehnt entdeckt.

Die Arbeitswelt ist im Wandel: Wurde früher in Unternehmen noch alle paar Jahre ein Change-Projekt aufgesetzt, ist heute eine permanente Anpassung an immer neue Gegebenheiten gefragt. Märkte können über Nacht entstehen oder zusammenbrechen, Geschäftsmodelle obsolet werden. All das fordert immer schlankere Prozesse und ein agiles Mindset in Unternehmen.

Diese neuen Anforderungen der VUKA-Welt wirken sich nicht nur auf die Unternehmen aus, sondern auch auf diejenigen, die sie beraten,

trainieren und coachen. Doch wie begegnet die Weiterbildungsbranche diesen neuen Herausforderungen? Welche innovativen Formate und Angebote entwickelt sie, um Antworten auf aktuelle Fragen ihrer Kunden zu finden und selbst am Puls der Zeit zu bleiben? Ein Blick auf Weiterbildungstrends zu Beginn des neuen Jahrzehnts:

Vom Trainer zum Organisationsentwickler

Ein neues Angebot bringt etwa das Institut für Persönlichkeit (IfP) aus Köln dieses Jahr an den Start. Das Unternehmen hat sich auf diagnostikbasierte Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung spezialisiert und bietet u.a. Beratung und Weiterbildung rund um Tools wie das Reiss Motivation Profile, 9 Levels oder Insights Discovery an.

Im September 2020 startet nun erstmals die einjährige Weiterbildung „upSKILL: Vom Trainer zum Organisationsberater“. Markus Brand, der das Institut leitet, ist sich sicher: „Das Thema Organisationsentwicklung wird rund um Change und New Work immer relevanter.“ Der Diplom-Psychologe ist seit fast 20 Jahren in der Weiterbildung tätig, davon über zehn Jahre als Trainerausbilder, und beobachtet den Markt entsprechend genau.

Für ihn ist der Trend klar: weg von Ein- oder Zweitagetrainings hin zu langen Begleitungszeiträumen. Für

Weiterbildner ergeben sich dadurch nach Brands Ansicht viele neue Baustellen: Sie brauchen neue Skills, eine neue Marktausrichtung, umfangreichere Angebote, ganze Projekt- und Pricingarchitekturen. Dinge, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei „upSKILL“ lernen sollen. Die mehrstufige Ausbildung soll sie fit darin machen, Systeme tiefgreifend zu verstehen und zu gestalten.

Von anderen OE-Ausbildungen will sich das Programm vor allem in zwei Punkten unterscheiden:

- ▶ 1. „upSKILL“ soll erklären, wie man Change-Prozesse nicht nur face-to-face, sondern auch virtuell begleitet und steuert. Dafür arbeitet das IfP mit Virtu zusammen, einem Unternehmen, das rund um die Themen Remote Leadership, Online Meetings und Live Online Training berät und weiterbildet.
- ▶ 2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begleiten ein reales Unternehmen – laut Brand ein Novum für eine OE-Ausbildung. Sie machen bei

Armedangels, einem Kölner Fashion Label für ökologisch faire Mode, u.a. eine Auftragsklärung, schreiben ein Angebot inklusive Pricing und bekommen nach einem Pitch Feedback von der OE-Leitung und Geschäftsführung.

Das erste der sechs Module startet im September (weitere Infos siehe Kasten rechts). Im Anschluss können die Absolventen an der Abschlussprüfung des BDVT teilnehmen und darüber das Siegel „BDVT-geprüfte/r Organisationsentwickler/in“ erhalten.

Systemtheorie für das 21. Jahrhundert

Das IfP ist aber nicht der einzige Player der Weiterbildungsbranche, der eine neue OE-Ausbildung anbietet. Auch Lars Vollmer und Mark Poppenburg, die beiden Initiatoren des Think Tanks und Netzwerks [intrinsify.me](https://www.intrinsify.me), stoßen in dieses Marktsegment vor. Die beiden Consultants haben die „intrinsify Future Leadership Ausbildung für Berater“ konzipiert (siehe Kasten).

„Future Leadership“ wollen sie dabei weder als Rezept noch als Ideologie verstanden wissen, sondern vielmehr als Werkzeugkasten mit Theorien und Interventionen für den Beratungsalltag. Die Denkmodelle der Ausbildung basieren auf der Systemtheorie, die nach Ansicht von Vollmer und Poppenburg „unverzichtbar für moderne

SERVICE

upSKILL – Vom Trainer zum Organisationsberater

- » Anbieter: Institut für Persönlichkeit
- » Struktur: sechs Module, 16 Ausbildungstage
- » Termin: 10.09.2020 - 19.06.2021
- » Ort: Köln
- » Kosten: 9.000 Euro zzgl. MwSt., Mitglieder des BDVT und des ExpertenClubs bekommen fünf Prozent Rabatt. Optional: Prüfung zum „BDVT-geprüfte/r Organisationsentwickler/in“
- » Link: upskill-oe.de

Future Leadership Consultant

- » Anbieter: [intrinsify.me](https://www.intrinsify.me)
- » Struktur: fünf Module, 14 Ausbildungstage
- » Termin: 25.5.2020–20.1.2021
- » Ort: abwechselnd Hannover, Frankfurt, München
- » Kosten: 9.950 Euro plus MwSt. und zzgl. einer Tagungspauschale von 95 Euro pro Tag
- » Link: bit.ly/39wmLUo

VR Dive

- » Einen ersten Einblick in das Programm gibt es unter: thevrdiver.com

ComTeam

- » Der neue Geschäftszweig ComTeam Lemon bietet kurze Workshops zu aktuellen Themen: bit.ly/37xc96w
- » Im Blog soll der Changeprozess begleitet und dokumentiert werden: blog.comteampgroup.com

Unternehmensführung in komplexen Märkten geworden ist“. Sie sei die wohl leistungsstärkste Theorie für erfolgreiche Führung im 21. Jahrhundert.

Entsprechend widmet sich das erste Modul der Ausbildung komplett diesem Thema. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen die Grundlagen der Systemtheorie kennenlernen und erfahren, was sie daraus für ihre eigene Beratungspraxis ableiten können. Im dritten Modul stehen dann die „Future Leadership Prinzipien“ auf dem Programm. Hier sollen die Teilnehmenden praktische Werkzeuge an die Hand bekommen, mit denen sie Probleme ihrer Kunden lösen und Veränderungen in Richtung agilerer Organisationen anstoßen können. In den drei verbleibenden Modulen (Masterclass 1+2, kollegiale Beratung) werden Fälle besprochen, die die Teilnehmenden selbst einbringen, und gemeinsam dafür Lösungen und Interventionen erarbeitet. Außerdem wird eine telefonische 1:1-Supervision zu einem eigenen Beratungsfall angeboten.

Selbstorganisation im VR-Szenario lernen

Dass Selbstorganisation in der neuen Arbeitswelt eine immer größere Rolle spielt, ist unumstritten. Doch wie kann man Führungskräfte in dieser Kompetenz schulen? Eine ungewöhnliche Antwort darauf hat der HR-Dienstleister Resourceful Humans gefunden. Für den Finanzdienstleister Avaloq hat er ein VR-basiertes Programm zur Führungskräfteentwicklung erstellt. Im Mittelpunkt steht eine Simulation, in der die Entscheidungsträger per VR-Brille in eine besondere Szenerie eintauchen. Sie

befinden sich auf einem Atom-U-Boot und sollen dort, ohne dass jemand das Kommando übernimmt, auf Augenhöhe selbstorganisiert Herausforderungen meistern.

So ungewöhnlich dieses Szenario klingt, basiert es doch auf einer wahren Begebenheit: Der ehemalige Navy-Kapitän David Marquet sollte vor einigen Jahren ad hoc ohne Vorbereitung das Kommando über ein Nuklear-U-Boot übernehmen. Er war daher darauf angewiesen, ohne klassische Befehle zu führen. Hinzu kam, dass die Mannschaft völlig demotiviert und leistungsschwach war – aus diesem Grund hatte sein Vorgänger aufgegeben. Marquet aber schaffte es, durch das Prinzip Selbstorganisation aus dem schwächelnden Team ein Top-Team zu machen.

Dieses Navy-Beispiel eignet sich aus Sicht von Resourceful Humans so gut für die Führungskräfteentwicklung, gerade weil das Militär gemeinhin als eine der letzten Bastionen von Law-and-Order-Führung gilt. Erleben eher konservativ eingestellte Führungskräfte, dass selbst beim Militär Selbstorganisation möglich und erfolgreich ist, stößt das eine Veränderung an, ist der HR-Dienstleister überzeugt. Das Eintauchen in die VR-Szenerie, das bei den Teilnehmenden Emotionen weckt, soll zusätzlich dazu beitragen.

Beim Finanzdienstleister Avaloq, der gerade in einem größeren Change steckt, konnten mit dieser Simulation Hemmschwellen für neue Arbeitsweisen abgebaut werden. Dafür wurde das Unternehmen im November 2019 mit einem HR Excellence Award in der Sparte KMU für vorbildliche Führungskräfte-Weiterbildungsprojekte ausgezeichnet.

Verliehen wird der Preis von der Hochschule Quadriga und dem Personalmanagement-Magazin Human Resources Manager.

Wandel beim Weiterbildner

Dass Weiterbildner nicht nur Veränderungen bei Kunden begleiten, sondern sich auch selbst wandeln, zeigt das Beispiel ComTeam. „Wenn hier eine grüne Wiese wäre – wie würden wir die ComTeam Academy heute aufbauen?“ Diese Frage stellte sich das Trainings- und Beratungsunternehmen aus Gmund am Tegernsee vergangenen Sommer. Sie gab den Anstoß für einen umfangreichen Change-Prozess, was das Seminar- und Ausbildungsprogramm und die dafür verwendeten Formate angeht. Um das Angebot noch bedarfsgerechter zu gestalten, wurden z.B. viele Gespräche mit Kundinnen und Kunden geführt und aktiv Feedback von ihnen eingeholt.

Ein erstes Ergebnis des Prozesses ist der neue Geschäftszweig ComTeam Lemon mit kurzen Workshops zu aktuellen Themen, die maximal einen Tag dauern. Bislang werden drei angeboten: „Innovationskultur versus Kostendruck“, „Vom anderen Stern?“ (traditionelles prallt auf agiles Projektmanagement) und „Was sind denn eigentlich Fehler?“ (Fehlerkultur).

Das Unternehmen hat sich dabei einen ehrgeizigen Zeitrahmen gesetzt: Der gesamte Change-Prozess soll in drei bis vier Monaten durchgezogen werden. Außerdem wird der Prozess – wohl auch zu Marketingzwecken – im unternehmenseigenen Blog begleitet und transparent gemacht.

Miriam Wagner ■



Wissen aufbauen

Training *aktuell* + managerSeminare – das Duo für Profis

nur **8,30 Euro**

zusätzlich im Monat*

Nach ihrem Profi-Upgrade erhalten Sie weiterhin **Training aktuell** mit allen Zusatzservices und außerdem:

- 12 x jährlich **managerSeminare**
- Vollzugriff auf das digitale Archiv von **managerSeminare** mit Handout-Lizenz für alle Beiträge
- Sie sparen **50 %** beim Einkauf von Fachbüchern aus der Reihe **Leadership kompakt** mit umfangreichen Online-Materialien.
- Als Profipaket-Abonnent erhalten Sie auf die digitalen **lead&train-Selbstlernbausteine 50% Rabatt**. Das Material darf in Workshops verbreitet werden.



Jetzt upgraden:
www.managerseminare.de/profipaket
E-Mail: abo@managerseminare.de
Telefon: 0228/97791-23

*Jahresabo **Training aktuell** = 148 Euro
Profipaket Jahresabo = 248 Euro